



Oberschenkelstraffung / Bodylift

Mit dem so genannten Body-Lift lassen sich Problemzonen im Hüft-, Bauch- und Pobereich sowie an den Oberschenkelinnen- und -außenseiten erfolgreich beseitigen.

Dieses Verfahren eignet sich besonders für Patienten, bei denen ein extremer Gewichtsverlust große Fettschürzen hinterlassen hat. Ähnlich wie beim Facelift wird hier das herabgesunkene Gewebe angehoben und gestrafft.



Die Schnittführung erfolgt in Höhe des Gürtels. Überstehendes Haut- und Fettgewebe wird entfernt und das herabgesunkene Gewebe wieder in die richtige Position gebracht. Auch die Innen- und Außenseiten der Oberschenkel werden nach Bedarf in das Operationskonzept bis in den Kniebereich mit einbezogen.

Nach dem Eingriff gilt für 26 Stunden absolute Bettruhe. Größere Anstrengungen oder schweres Heben ist für mindestens 3 Monate zu vermeiden.

Fakten:

Klinikaufenthalt:

mind. 8 - 10 Tage

Behandlungs- / OP-Dauer:

3 - 4 Stunden

Narkoseart:

Vollnarkose

Gesellschaftsfähig:

nach ca. 3 - 4 Wochen